

## Vogelarten am Alfsee

> Beobachtungspunkt Überlaufschwelle im Sommer

● Sommervogel

B Brutvogel

○ Wintervogel

➤ Durchzügler



Höckerente (*Cygnus olor*)

> orangefarbener Schnabel mit schwarzem Höcker und schwarzer Schnabelspitze; Gefieder weiß; Größe: bis 160 cm  
> im Haupt- und Reservebecken zu sehen



Graugans (*Anser anser*)

> Kräftiger, oranger Schnabel; braungraues Gefieder; Beine blaß rosa; größte graue Gans; Männchen und Weibchen gleich gefärbt; Größe: bis 84 cm  
> In allen Becken zu sehen



Kanadagans (*Branta canadensis*)

> Kopf und Hals schwarz mit charakteristischem weißen Kinnband; Auge im schwarzen Stirnfeld; Rücken graubraun; Männchen und Weibchen gleich gefärbt; Größe: bis 100 cm  
> im Haupt- und Reservebecken zu sehen



Brandgans (*Tadorna tadorna*)

> markante grünschwartz-weiß-braune Gefiederfärbung; roter Schnabel; Männchen mit Höcker am Schnabelansatz; in der Größe zwischen Gans und Ente; Größe: bis 65 cm  
> im Hauptbecken und im Reservebecken auf den Schlammflächen zu sehen



Rostgans (*Tadorna ferruginea*)

> auffälliges Gefieder; Kopf creme; Schwingen und Schwanz schwarz; Größe: bis 70 cm  
> vorrangig im Reservebecken zu sehen



Nilgans (*Alopochen aegyptiaca*)

> auffällige Gans mit braunem Augenfleck; lange rosa Beine; Oberseite grau- bis rotbraun; Unterseite grau; Kopf hellgrau; Größe: bis 73 cm  
> vorrangig im Reservebecken zu sehen



Stockente (*Anas platyrhynchos*)

> Schwimmlente; graubraunes Gefieder; Männchen mit grünblau schimmerndem Kopf; Beine orange; Federspitzen bei Männchen gekringelt; Weibchen braun; bei beiden auf dem Flügel blaues weiß eingerahmtes Feld; Größe: bis 60 cm  
> in allen Becken zu sehen



Reiherente (*Aythya fuligula*)

> Tauchente; gelbe Iris; Männchen schwarz-weiß mit schwarzem Federschopf am Hinterkopf; Weibchen dunkelbraun z.T. mit weißem Gefiederring um den Schnabel; Größe: bis 47 cm  
> In allen Becken zu sehen



Schnatterente (*Anas strepera*)

> orangefarbene Beine; weißes Feld auf dem Flügel; Männchen ist im Prachtkleid dunkelgrau mit schwarzem Körperfeld; Weibchen dunkelbraun wie das Weibchen; Größe: bis 56 cm  
> im Haupt- und Reservebecken zu sehen



Tafelente (*Aythya ferina*)

> Tauchente; im Schwimmen unter Wasser liegender Schwanz; Männchen mit rostrottem Kopf und Hals; hellgrauem Rückengefieder; rote Iris; Weibchen grau bis graubraun; Iris braun; Größe: bis 49 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Löffelente (*Anas clypeata*)

> Gründelente; kennzeichnend ist der breite löffelförmige Schnabel; Männchen mit buntem weiß-schwarz-braunem Gefieder; gelbe Iris; Weibchen braun; Bei Nahrungssuche flache Körperhaltung; Größe: bis 52 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Pfeifente (*Anas penelope*)

> Kurzer hellgrauer Schnabel; Männchen haben einen rotbraunen Kopf mit gelber Stirn; Körper grau-weiß-schwarz; Brust graurosa; Männchen sehr rustrot; Weibchen und Männchen im Schlichtkleid rostrot; Größe: bis 50 cm  
> im Haupt- und Reservebecken zu sehen



Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*)

> kleinster Taucher; fast einfarbig braun; zur Brutzeit Kehle und Hals rostrot mit markantem gelben Fleck am Schnabelgrund; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; Größe: bis 29 cm  
> vorrangig im Hauptbecken an der Überlaufschwelle und Ablauf zu sehen



Haubentaucher (*Podiceps cristatus*)

> Größter Taucher; Unverwechselbare Federhaube am Kopf; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; im Prachtkleid schwarze Kopfschuppen und Nacken braun; im Herbst grau-weißes Federkleid; Größe: bis 51 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)

> kleiner Taucher; gelbe Schwimmemfedern hinter der roten Iris; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; im Prachtkleid schwarz-rotbraun; im Herbst grau-weißes Federkleid; Größe: bis 34 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Blässhuhn (*Fulica atra*)

> Rallenart; schwarzes Gefieder; Schnabel und Stirn weiß; kräftige Füße; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; Größe: bis 26 cm  
> in allen Becken zu sehen



Teichhuhn (*Gallinula chloropus*)

> Rallenart; rote Stirnplatte; roter Schnabel mit gelber Spitze; schwarzbraunes Gefieder; kräftige Füße; Weibchen etwas größer als Männchen; Größe: bis 33 cm  
> vorrangig am nordwestlichen Ufer des Hauptbeckens



Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

> Gefieder überwiegend schwarz; kräftiger Hakenschnabel; grüne Iris; liegt sehr tief im Wasser; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; Größe: bis 94 cm  
> vorrangig im Reservebecken zu sehen



Graureiher (*Ardea cinerea*)

> Grau-weiße Färbung mit schwarzen Oberkopfseiten mit zwei langen schwarzen Nackenfedern; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; Größe: bis 102 cm  
> vorrangig im Reservebecken zu sehen



Silberreiher (*Casmerodius albus*)

> Schlanker weißer Reiher mit gelbem Schnabel; Beine grünlich oder schwarz; Männchen und Weibchen nicht zu unterscheiden; Größe: bis 100 cm  
> im Reservebecken und an den Ufern des Hauptbeckens zu sehen



Turmfalke (*Falco tinnunculus*)

> Oberseite rotbraun mit dunkleren Schwungfedern; abgerundeter langer Schwanz; Beine gelb; im Flug mit brettartig gerader Flügelstellung; Größe: bis 58 cm  
> häufiger Nahrungsgast an Haupt- und Reservebecken



Mäusebussard (*Buteo buteo*)

> sehr unterschiedliche Färbungen von überwiegend weiß bis gänzlich dunkelbraun; Schnabel schwarz mit gelber Wachshaut; Füße gelb; im Flug mit brettartig gerader Flügelstellung; Größe: bis 58 cm  
> häufiger Nahrungsgast im Reservebecken



Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)

> Männchen mit hellgrau-bräunlicher Flügelzeichnung; Weibchen dunkelbraun mit cremeweißer Kopfhaut; beide im Flug mit V-förmiger Flügelstellung; Größe: bis 55 cm  
> gelegentlicher Nahrungsgast im Reservebecken oder den Röhrlichzonen des Haupt- und Absetzbeckens



Fischadler (*Pandion haliaetus*)

> Kopf weiß mit markantem braunem Augenfleck; Iris gelb; Oberseite dunkelbraun; Unterseite weiß; Federschopf am Hinterkopf; Größe: bis 60 cm  
> seltener Nahrungsgast am Hauptbecken



Rotmilan (*Milvus milvus*)

> stark gebogener rostroter Schwanz; braunrotes Gefieder; Kopf grauweiß; ruhiger, gleitender Flug; Weibchen und Männchen ähnlich; Größe: bis 72 cm  
> seltener Nahrungsgast am Hauptbecken



Schwarzmilan (*Milvus migrans*)

> vorwiegend dunkelbraun gefärbt; Brust und Bauch häufig etwas heller; Kopf und Hals im Adultkleid hellgrau; Schwanz leicht gebogelt; Größe: bis 58 cm  
> seltener Nahrungsgast am Hauptbecken



Lachmöwe (*Larus ridibundus*)

> Schwarzer Kopf; Schnabel und Beine rot; weiß-graue Gefiederzeichnung; Männchen und Weibchen gleich; Größe: bis 39 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Silbermöwe (*Larus argentatus*)

> gelber klobiger Schnabel mit rotem Fleck; rosa Beine; Gefieder weiß-silbergrau; Iris gelb; größer als Sturm Möwe; im ersten und zweiten Jahr bräunliches Gefieder; Größe: bis 60 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Stormmöwe (*Larus canus*)

> Schnabel und Beine gelb; Gefieder weiß mit silbergrauen Flügeln; Flügelspitze schwarz; größer als Lachmöwe; kleiner als Silbermöwe; im ersten Jahr bräunliches Gefieder; Größe: bis 46 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Heringsmöwe (*Larus fuscus*)

> gelber Schnabel mit rotem Fleck; Iris und Beine gelb; Gefieder weiß mit dunkelgrauer Oberseite; Jungvögel im ersten Jahr bräunliches Gefieder; Größe: bis 56 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)

> amselgroßer Watvogel; Rücken graubraun; Unterseite weiß; im Prachtkleid: Schnabel orange mit schwarzer Spitze, Beine orange, schwarz geschlossenes Brustband, schwarzes Stirnband; Größe: 20 cm  
> seltener Gast im Hochsommer an den Durchlässen Überlaufschwelle



Flusssuferläufer (*Actitis hypoleucos*)

> Watvogel; braunes Rückengefieder und weiße Unterseite; weißer Keil zwischen Flügel und Brust; wippt oft mit dem Körperende; im Flug mit weißem Streifen im Flügel; Größe: 20 cm  
> vorrangig im Hauptbecken zu sehen



Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*)

> Watvogel; Schnabel dunkel und am Ende leicht nach unten gebogen; Beine olivgrün bis schwarz; Augen dunkel; Bauch und Brust weiß; Oberseite graubraun; im Prachtkleid typischer schwarzer Brustfleck und Federn auf Oberseite variabel rostbraun; Größe: 21 cm  
> selten im Hochsommer an der Überlaufschwelle



Grünschenkel (*Tringa nebularia*)

> Watvogel; grüngaue lange Beine; langer, leicht nach oben gebogener Schnabel in grüngrau mit dunkler Spitze; braun-grau-weiß gemustertes Gefieder; Flügeloberseite einfarbig ohne Zeichnung; Größe: bis 34 cm  
> vorrangig im Reservebecken zu sehen



Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

> Watvogel; mittellanger, abwärts gebogener Schnabel; bunter aufstellbarer Kragen; Rücken-gefieder geschuppt; Gefieder und Beinfarbe variabel; führen Balztanz auf; Männchen größer als Weibchen; Größe: Männchen bis 32 cm, Weibchen bis 26 cm  
> im Reservebecken und evtl. an der Überlaufschwelle



Austernfischer (*Haematopus ostralegus*)

> Watvogel; langer orangefarbener Schnabel; stark abgesetzte schwarzweiße Gefiederfärbung; rote Beine; Männchen und Weibchen sind nicht zu unterscheiden; Größe: bis 44 cm  
> im Haupt- und Reservebecken zu sehen



Rohrammer (*Emberiza schoeniclus*)

> Kleinvogel des Röhrlichts; Männchen mit schwarzem Kopf; Weibchen braun gestreift; Brütet im Röhrlicht am West- und Südostufer des Hauptbeckens und im Reservebecken; Gesang schilpend; Größe: bis 15,5 cm



Sumpfrohrsänger (*Acrocephalus palustris*)

> Kleinvogel der feuchten, üppigen Hochstaudenflur; Oberseite einfarbig, graubraun; Unterseite gelblichweiß; Kehle weißlicher; Federn am Hinterkopf häufig aufgestellt; optisch Zwillingstyp des Teichrohrsängers; imitiert Rufe und mischt sie mit eigenen Strophen; Größe: bis 15 cm  
> Im Reservebecken zu hören



Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*)

> Röhrlichtvogel; Oberseite einfarbiges, graubraunes Gefieder; Unterseite beigeweiß; spitzer Kopf mit flachem Scheitel; leise-schwächender Gesang; Gesangshauptteil mit vielen tire tire trecke trecke Lauten; Größe: bis 14 cm



Rauchschnalbe (*Hirundo rustica*)

> braunrote Kehle und Stirn sowie tief gebogelter Schwanz; Oberseite und Brustband blauschwarz; Unterseite rahmweiß; Größe: 21 cm  
> hauptsächlich im Frühjahrzug, sitzen dann oft im Schilf oder in den Bäumen auf dem Damm am Hauptbecken



Mehlschnalbe (*Delichon urbicum*)

> schwach gebogelter Schwanz und weißer Bürzel; Kopf, Rücken, Flügeloberseiten und Schwanz blauschwarz; Unterseite mehligweiß; Größe: 15 cm  
> hauptsächlich im Frühjahrzug, sitzen dann oft im Schilf oder in den Bäumen auf dem Damm am Hauptbecken



Uferschnalbe (*Riparia riparia*)

> Kleine europäische Schnalbenart; Oberseite matt graubraun; Unterseite weiß mit graubraunem Brustband; Schwanz leicht gebogelt; Größe: bis 13 cm  
> hauptsächlich im Frühjahrzug, sitzen dann oft im Schilf oder in den Bäumen auf dem Damm am Hauptbecken



Mauerschnalbe (*Apus apus*)

> Großer Segler; lange sichelförmige Flügel; kurzer gebogelter Schwanz; Gefieder schwarzbraun; weißer Kehlfleck; kurzer schwarzer Schnabel; Größe: bis zu 19 cm  
> Nahrungsgast zu Mückenhochzeiten. Fliegt oft dicht an Spaziergängern vorbei